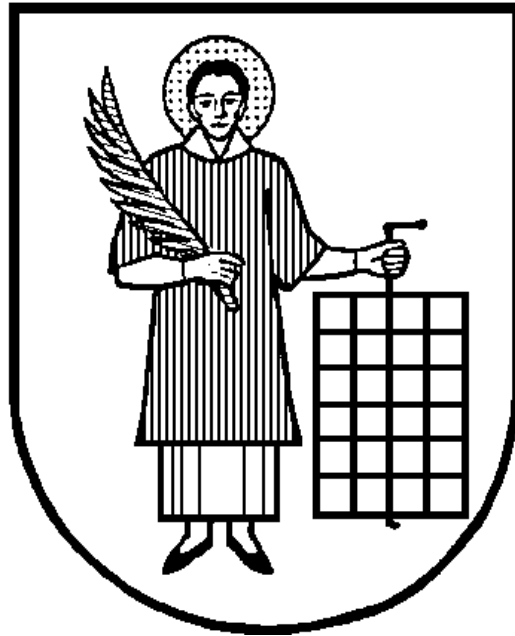


Marktgemeinde St. Lorenzen Comune di San Lorenzo di Sebato

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL
PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE



Gemeinde- verordnung

über die Anwendung
der Gebühr für die
Bewirtschaftung
der Hausabfälle

... genehmigt mit Beschluss des Gemeinderates
Nr. 14 vom 11.06.2013

... abgeändert mit Beschluss des Gemeinderates
Nr. 31 vom 23.05.2018

... abgeändert mit Beschluss des Gemeinderates
Nr. 53 vom 19.12.2022

Regolamento comunale

per l'applicazione
della tariffa per la
gestione
dei rifiuti urbani

... approvato con delibera consiliare
n° 14 del 11/06/2013

... modificato con delibera consiliare
n° 31 del 23/05/2018

... modificato con delibera consiliare
n° 53 del 19/12/2022

INHALTSVERZEICHNIS

INDICE

Artikel articolo	Beschreibung	Descrizione	Seite pagina
	Inhaltsverzeichnis	Indice	3
1	Einführung der Gebühr	Istituzione della tassa	4
2	Anwendungsbereich der Gebühr	Ambito di applicazione della tariffa	4
3	Gegenstand der Gebühr - Leistungen	Oggetto della tassa - Prestazioni	4
4	Voraussetzungen für die Gebührenpflicht	Presupposto della tariffa	5
5	Zur Zahlung der Gebühr verpflichtete Personen	Soggetti obbligati al pagamento della tariffa	5
6	Nicht genutzte Räumlichkeiten und Freiflächen	Locali ed aree scoperte non utilizzati	5
7	Die Gebührenpflicht	Obbligazione tributaria	6
8	Feststellung der Bewirtschaftungskosten	Determinazione dei costi di gestione	7
9	Einteilung der Gebührenpflichtigen und Gliederung der Gebühr	Suddivisione dei soggetti d'imposta ed articolazione della tariffa	7
10	Gebühr für die Kategorie „Wohnungen“	Tariffa per le utenze domestiche	9
11	Gebühr für die Kategorie „andere Nutzer“	Tariffa per le altre utenze	10
11/bis	Gebühr für Sonderdienste	Tariffa per servizi speciali	11
12	Angleichung der Tarife	Adeguamento delle tariffe	12
13	Die Tagesgebühr	Tariffa giornaliera	12
14	Verpflichtung zur Zahlung der Tagesgebühr	Obbligazione al pagamento della tariffa giornaliera	13
15	Nicht gebührenpflichtige Räumlichkeiten	Esclusioni	13
16	Gebührenbefreiungen	Esenzioni	13
17	Sonderermäßigungen	Riduzioni individuali	14
18	Deckung der Gebührenbefreiungen und der Tarifiermäßigungen	Copertura delle esenzioni e riduzioni tariffarie	14
19	Meldungen	Denunce	15
20	Festlegung und Einhebung der Gebühr	Determinazione e riscossione della tariffa	15
21	Überschüsse des Gesamtertrages	Eccedenze del gettito	16
22	Der verantwortliche Beamte	Il funzionario responsabile	16
23	TARES-Zuschlag	Maggiorazione TARES	17
24	Hinweis	Rinvio	17
25	Abschaffung von Bestimmungen	Abrogazione di norme	17
26	Inkrafttreten	Entrata in vigore	17
	<u>Anhang:</u>	<u>Appendice:</u>	
	Tabelle A	Tabella A	18
	Tabelle B	Tabella B	19

Artikel 1

Einführung der Gebühr

1. In der Marktgemeinde ST. LORENZEN wird die Abfallbewirtschaftungsgebühr nach Maßgabe des Art. 33 des Landesgesetzes vom 26. Mai 2006, Nr. 4 und nachfolgende Änderungen, des Dekretes des Landeshauptmanns vom 8. Jänner 2007, Nr. 5 sowie gemäß den Bestimmungen dieser Verordnung eingeführt.

2. Die Gebühr ist auf den Zeitraum eines Jahres bezogen und wird aufgrund der genau erfassten Qualität und effektiv produzierten Quantität des Mülls sowie aufgrund der Bewirtschaftungskosten desselben berechnet. Die Gebühr hat Vergütungscharakter.

3. Erfolgt die Erhebung der Abfallmenge der einzelnen Gebührenpflichtigen durch Verteilung von eigenen Müllsäcken und/oder Müllplomben, so gelten die abgeholten Mengen als effektiv im betreffenden Kalenderjahr produziert.

Artikel 2

Anwendungsbereich der Gebühr

1. Hinsichtlich der Anwendung der Gebühr werden vor allem jene Teile des Gemeindegebietes berücksichtigt, in denen Bewirtschaftung der Hausabfälle und der diesen gleichgesetzten Sonderabfälle ausgeführt wird; es werden die Grenzen des in der Dienstordnung festgelegten Einzugsgebietes für den Pflichtsammeldienst in Betracht gezogen.

2. Der Gebühr unterliegen gleichfalls die Streusiedlungen, auf welche, nach Maßgabe der Verordnung über den Müllentsorgungsdienst, der in Rede stehende Dienst ausgedehnt wird.

Artikel 3

Gegenstand der Gebühr - Leistungen

1. Die Gebühr bezieht sich auf alle von der Gemeinde im Zusammenhang mit der Bewirtschaftung der Hausabfälle und der diesen gleichgesetzten Sonderabfälle erbrachten Leistungen. Die Bewirtschaftung beinhaltet das Einsammeln, die Beförderung, die Verwertung und die Beseitigung der Abfälle.

articolo 1

Istituzione della tassa

1. È istituita nel Comune di SAN LORENZO DI SEBATO una tariffa per la gestione dei rifiuti urbani ai sensi e secondo le norme dell'art. 33 della Legge provinciale 26 maggio 2006, n° 4 e successive modificazioni, del Decreto del Presidente della Giunta provinciale 8 gennaio 2007, n° 5 nonché delle disposizioni del presente regolamento.

2. La tariffa è annuale e viene commisurata in modo puntuale in base alla qualità e quantità di rifiuti urbani effettivamente prodotti come anche in base ai costi di gestione degli stessi. La tariffa ha natura di corrispettivo.

3. Qualora l'accertamento della quantità di rifiuti dei singoli soggetti passivi avviene mediante distribuzione di appositi sacchetti e/o sigilli per l'immondizia le quantità ritirate sono da considerare effettivamente prodotte nel corso del rispettivo anno solare.

articolo 2

Ambito di applicazione della tariffa

1. Ai fini della applicazione della tariffa, tenuto conto, in via principale, delle zone del territorio comunale in cui è attivato il servizio di gestione dei rifiuti urbani ed assimilati, vanno considerati i limiti della zona di raccolta obbligatoria indicati nel regolamento di servizio.

2. Analogamente sono assoggettate al tributo le zone con insediamenti sparsi, alle quali, per espressa disposizione regolamentare viene esteso il servizio medesimo.

articolo 3

Oggetto della tassa - Prestazioni

1. La tariffa ha per oggetto le prestazioni fornite dal Comune in ordine alla gestione dei rifiuti urbani ed assimilati. La gestione comprende la raccolta, il trasporto, il recupero e lo smaltimento dei rifiuti.

Artikel 4

Voraussetzungen für die Gebührenpflicht

1. Voraussetzung für die Gebührenpflicht ist die Besetzung oder die Bereitstellung zur Nutzung von Räumlichkeiten und Freiflächen, die nicht Zubehör oder Nebensache der Räumlichkeiten bilden, und verwendet werden:

- a) zu Wohnzwecken: dabei werden die Anzahl der Personen laut Artikel 7 dieser Verordnung sowie die tatsächlich abgegebenen Abfallliter in Betracht gezogen;
- b) für alle übrigen Nutzungsarten: dabei werden die Nutzungsfläche und der Grad der Beanspruchung der von der Gemeinde angebotenen Dienstleistungen sowie die tatsächlich abgegebenen Abfallliter in Betracht gezogen.

Artikel 5

Zur Zahlung der Gebühr verpflichtete Personen

1. Gebührenpflichtig ist jede physische oder juristische Person, italienischer oder ausländischer Staatsangehörigkeit, welche aus jedwedem Rechtsgrund (Eigentum, Fruchtgenuss, Leihe, Miete, usw.) Räumlichkeiten und Freiflächen laut vorhergehendem Artikel besetzt, innehat oder führt.

2. Für die gemeinschaftlichen Teile in den Miteigentumsgebäuden (Kondominien), beim Teilzeiteigentum sowie bei Handelszentren, sofern in denselben Abfälle anfallen können, müssen der Verwalter, wo vorgesehen, oder, wo nicht vorgesehen, die Besetzer die Meldung gemäß Art. 20 vornehmen und die Gebühr bezahlen.

Artikel 6

Nicht genutzte Räumlichkeiten und Freiflächen

1. Für Räumlichkeiten und Freiflächen ist die Gebühr geschuldet, auch wenn sie nicht genutzt werden, vorausgesetzt sie sind für die Nutzung bereitgestellt.

2. Bezüglich der Wohnungen entsteht die einfache Vermutung der Besetzung oder des Besitzes derselben, sofern sie mit einer Einrichtung ausgestattet oder auch nur an eines der Verteilernetze

articolo 4

Presupposto della tariffa

1. La tariffa è dovuta per l'occupazione o la detenzione di locali ed aree scoperte non costituenti accessorio o pertinenza dei locali medesimi, adibiti:

- a) a usi abitativi: tenendo conto del numero delle persone di cui all'articolo 7 del presente regolamento nonché della effettiva quantità in litri di rifiuti conferiti;
- b) a tutti gli altri usi: tenendo conto della superficie d'uso e del grado di utilizzo dei diversi servizi offerti dal Comune, nonché della quantità in litri di rifiuti conferita.

articolo 5

Soggetti obbligati al pagamento della tariffa

1. La tassa è dovuta da chiunque, persona fisica o giuridica, di nazionalità italiana o straniera, a qualsiasi titolo (proprietà, usufrutto, comodato, locazione, ecc.) occupi, detenga o conduca locali ed aree scoperte di cui all'articolo precedente.

2. Per le parti comuni del condominio e degli edifici in multiproprietà e di centri commerciali che possono produrre rifiuti, la denuncia dei cui all'art. 20 è effettuata e la tariffa è dovuta dall'amministratore, ove previsto, o, ove non previsto, dagli occupanti.

articolo 8

Locali ed aree scoperte non utilizzati

1. La tariffa è dovuta anche se il locale e le aree scoperte non vengono utilizzati purché risultino predisposti all'uso.

2. Per le utenze domestiche la presenza di arredo oppure l'attivazione anche di uno solo dei pubblici servizi di erogazione idrica, elettrica, calore, gas, telefonia o informatica costituiscono presunzione

(Wasser, Strom, Heizung, Gas, Telefon- oder Datenlinie) angeschlossen sind.

3. Bezüglich der anderen Nutzer entsteht die einfache Vermutung der Besetzung oder des Besitzes derselben, sofern sie mit einer Einrichtung ausgestattet oder auch nur an eines der Verteilernetze (Wasser, Strom, Heizung, Gas, Telefon- oder Datenlinie) angeschlossen sind. Obgenannte einfache Vermutung entsteht auch dann, wenn von den zuständigen Körperschaften, auch stillschweigend, die Zustimmung oder die Genehmigung zur Ausübung einer Tätigkeit im Gebäude erteilt wird oder wenn der Inhaber der Tätigkeit den öffentlichen Behörden die Ausübung derselben mitteilt.

Artikel 7

Die Gebührenpflicht

1. Die Verpflichtung zur Bezahlung der Gebühr entsteht und erlischt gemäß den nachfolgenden Bestimmungen:

2. Die Pflicht zur Zahlung der Abfallbewirtschaftungsgebühr beginnt mit dem ersten Tag des Monats, welcher auf jenen Monat folgt, in welchem die Besetzung oder der Besitz der Räumlichkeiten oder der Freiflächen gemäß vorhergehendem Artikel 4 begonnen hat. Der Beginn der Besetzung oder des Besitzes muss mit der vom nachfolgenden Artikel 19 vorgesehenen Meldung spätestens innerhalb von 60 Tagen mitgeteilt werden. Gleichzeitig mit der Meldung muss der Gebührenpflichtige das Abholen der Mülltonne oder der Müllkarte oder der anderen für die für jeden Verursacher genau erfasste Einsammlung der Hausabfälle und der ihr gleichgestellten Sonderabfälle notwendigen Geräte veranlassen oder deren Lieferung beantragen. Er ist zudem verpflichtet, ausschließlich diese Geräte gemäß den in der Gemeindeverordnung über die Bewirtschaftung der häuslichen Abfälle sowie der diesen gleichgestellten Sonderabfälle festgelegten Modalitäten zu verwenden. Bei verspäteter oder fehlender Mitteilung des Beginns der Besetzung oder des Besitzes findet die einfache Vermutung gemäß vorhergehendem Artikel 6 Anwendung.

3. Die Verpflichtung zur Zahlung der Gebühr erlischt am ersten Tag des Monats, der auf jenen folgt, in welchem die Besetzung oder der Besitz der Räumlichkeiten oder der Freiflächen gemäß vorhergehendem Artikel 4 beendet wurde. Das Ende der Besetzung oder des Besitzes muss mit der vom nachfolgenden Artikel 19 vorgesehenen Meldung spätestens innerhalb von 60 Tagen ab dem Ende mitgeteilt werden. Gleichzeitig mit der

einfache Vermutung der Besetzung oder des Besitzes derselben, sofern sie mit einer Einrichtung ausgestattet oder auch nur an eines der Verteilernetze (Wasser, Strom, Heizung, Gas, Telefon- oder Datenlinie) angeschlossen sind.

3. Per le utenze non domestiche la presenza di arredo oppure l'attivazione anche di uno solo dei pubblici servizi di erogazione idrica, elettrica, calore, gas, telefonica o informatica costituiscono presunzione semplice dell'occupazione o della detenzione dell'immobile. La medesima presunzione è costituita altresì dal rilascio da parte degli enti competenti, anche in forma tacita, di atti assentivi o autorizzativi per l'esercizio di attività nell'immobile o da dichiarazione rilasciata dal titolare dell'esercizio a pubbliche autorità.

articolo 7

Obbligazione tributaria

1. L'obbligazione al pagamento della tariffa asce e si estingue in base alle seguenti disposizioni:

2. L'obbligo di pagamento della tariffa decorre dal primo giorno del mese successivo all'inizio dell'occupazione o detenzione dei locali ed aree scoperte di cui al precedente articolo 4. L'inizio di occupazione o detenzione deve essere comunicato con denuncia ai sensi del seguente articolo 19 al più tardi entro 60 giorni. Contestualmente alla denuncia l'obbligato al pagamento della tariffa deve provvedere al ritiro del bidoncino o della tessera o degli altri strumenti necessari alla raccolta puntuale dei rifiuti urbani e assimilati oppure a richiederne la consegna. È altresì obbligato ad utilizzare esclusivamente tali strumenti con le modalità stabilite nel regolamento del servizio di gestione dei rifiuti urbani e speciali assimilati del comune. In caso di mancata o ritardata denuncia dell'inizio dell'occupazione o detenzione trova applicazione la presunzione semplice di cui al precedente articolo 6.

3. L'obbligo di pagamento della tariffa si estingue dal primo giorno del mese successivo al termine dell'occupazione o detenzione dei locali ed aree scoperte di cui al precedente articolo 4. Il termine di occupazione o detenzione deve essere comunicato con denuncia ai sensi del seguente articolo 19 al più tardi entro 60 giorni dallo stesso. Contestualmente alla denuncia l'obbligato al pagamento della tariffa deve provvedere alla riconsegna o

Meldung muss der Gebührenpflichtige die Rückgabe der Mülltonne oder der Müllkarte oder der anderen für die für jeden Verursacher genau erfasste Einsammlung der Hausabfälle und der ihr gleichgestellten Sonderabfälle notwendigen Geräte veranlassen oder deren Abholung beantragen.

4. Bei unterlassener oder verspäteter Abmeldung erstreckt sich die Gebührenpflicht nicht auf die nachfolgenden Monate:

- a) wenn der Betroffene, der die Abmeldung mit Verspätung eingereicht hat, nachweist, dass sich die Benutzung oder die Miete der Räumlichkeiten und Freiflächen nicht über den in der Abmeldung angegebenen Zeitpunkt hinaus erfolgt ist;
- b) wird der erwähnte Nachweis nicht erbracht, ab dem Datum, an dem infolge der Anmeldung seitens des nachfolgenden Benutzers oder auf Grund der Rückforderung von Amts wegen, eine neue Gebührenpflicht entstanden ist.

Artikel 8

Feststellung der Bewirtschaftungskosten

1. Gemäß Art. 3 des DLH Nr. 5/2007 erstellt die Gemeinde eine detaillierte Saldenliste der für die Abfallbewirtschaftung entstehenden Jahreskosten.

2. Die Gemeinde überprüft jährlich die Höhe der Kosten und deren Zusammensetzung. Sind nicht mindestens 90 Prozent der Amortisierungs- und Betriebskosten gedeckt, so nimmt die Gemeinde die daraus resultierenden Gebührenänderungen vor. Ist die Mindestabdeckung gegeben, kann die Gemeinde die Tarife vom vorhergehenden Jahr bestätigen.

Artikel 9

Einteilung der Gebührenpflichtigen und Gliederung der Gebühr

1. Die Anzahl der Familienmitglieder bzw. der Mitglieder der Gemeinschaften, welche für die Berechnung der Abfallbewirtschaftungsgebühr in Betracht gezogen werden, besteht aus der Anzahl der Familienmitglieder oder der Mitglieder der Gemeinschaft, die laut meldeamtlicher Eintragung die Flächen besetzen.

alla richiesta di ritiro del bidoncino o della tessera o degli altri strumenti utilizzati per la raccolta puntuale dei rifiuti urbani e assimilati.

4. In caso di mancata o ritardata denuncia di cessazione, l'obbligazione non si protrae alle mensilità successive:

- a) quando l'utente che ha prodotto la ritardata denuncia di cessazione dimostri di non aver continuato l'occupazione o la locazione delle aree scoperte e dei locali oltre alla data indicata;
- b) in carenza di tale dimostrazione, dalla data in cui sia sorta altra obbligazione per denuncia dell'utente subentrato o per azione di recupero d'ufficio.

articolo 8

Determinazione dei costi di gestione

1. Il Comune elabora un elenco dettagliato dei saldi relativi ai costi annuali della gestione dei rifiuti ai sensi dell'articolo 3 del D.P.P. n° 5/2007.

2. Ogni anno il comune verifica annualmente l'ammontare e la suddivisione dei costi. Qualora non sia più assicurata la copertura almeno del 90 per cento dei costi di ammortamento ed esercizio, provvede alle necessarie modifiche tariffarie. Nel caso in cui la percentuale minima di copertura è assicurata, è data facoltà di confermare le tariffe dell'anno precedente.

articolo 9

Suddivisione dei soggetti obbligati al pagamento della tariffa ed articolazione della tariffa

1. Il numero dei componenti della famiglia, rispettivamente i membri della comunità presi in considerazione nel calcolo della tariffa di gestione dei rifiuti solidi urbani, risulta dal numero dei componenti della famiglia, oppure dei membri della comunità che in base alle iscrizioni anagrafiche occupano la superficie.

2. Zwecks Feststellung der Personenanzahl gilt als Stichtag der erste Tag eines jeden Monats.

3. Den Zweitwohneinheiten und allen zur Verfügung des Eigentümers gehaltenen Wohneinheiten, die laut vorhergehenden Art. 6 Absatz 2, als benutzbar betrachtet werden, werden zum Zwecke der Berechnung der Abfallbewirtschaftungsgebühr 25 ganze Quadratmeter Wohnfläche einer Person gleichgesetzt, wobei maximal vier Personen je Wohneinheit gerechnet werden.

4. Zum Zwecke der Festlegung der Gebühr werden die Gebührenpflichtigen folgenden zwei homogenen Gruppen zugeordnet:

a) Kategorie „Wohnungen“

Haushalte und Gemeinschaften, Zweitwohnungen und ähnliche

b) Kategorie „andere Nutzer“

alle übrigen Liegenschaften, welche nicht der vorhergehenden Gruppe angehören. Diese Gruppe wird in folgende sechs Hauptkategorien unterteilt:

– **Handlungen & Geschäfte**

- Handelsbetriebe und Geschäfte mit dazugehörigen Räumen ... im Lebensmittelwarenbereich
- Handelsbetriebe und Geschäfte mit dazugehörigen Räumen ... im Nichtlebensmittelwarenbereich

– **Gastgewerbe**

- private Vermietung von Gästezimmern und möblierten Ferienwohnungen (L.G. 11.05.1995 Nr. 12)
- öffentliche Schank-, Speise- und Beherbergungsbetriebe und die dazugehörenden Räume (L.G. 14.12.1988 Nr. 58)

– **Büros**

...Ämter für Freiberufler, öffentliche Ämter im allgemeinen, Banken, Büros im allgemeinen, mit Ausnahme von Büros, die zu Geschäftslokalen, Gastbetrieben oder Industrie- und Handwerksbetrieben gehören (diese werden den entsprechenden Kategorien zugeordnet)

2. La data di riferimento per determinare il numero di persone è il primo giorno di ogni mese.

3. Le unità appartenenti alla seconda casa e tutte le unità di abitazione tenute a disposizione del proprietario, ritenute utilizzabili ai sensi del precedente art. 6 comma 2, vengono associate ad un numero pari di una persona ogni 25 metri quadrati interi di superficie abitativa, osservando il limite massimo di quattro persone per abitazione.

4. Ai fini della determinazione della tariffa i soggetti obbligati al pagamento della stessa vengono suddivisi nei due gruppi omogenei sotto riportati:

a) categoria “utenze domestiche”

locali adibite ad abitazioni e comunità, seconda casa ed affini

a) categoria “altre utenze”

tutti le altre unità immobiliari non rientranti nel precedente gruppo. Questo gruppo è ripartito nei seguenti sei categorie principali:

– **esercizi commerciali e negozi**

- locali destinati ad esercizi commerciali e negozi in genere e locali pertinenti ... nel settore merceologico alimentare
- locali destinati ad esercizi commerciali e negozi in genere e locali pertinenti ... nel settore merceologico non alimentare

– **esercizi pubblici**

- affitto di camere ed appartamenti ammobiliati per ferie (L.P. 11.05.1995 n° 12)
- esercizi pubblici di somministrazione di bevande, pasti e bevande, ricettivo e locali pertinenti (L.P. 14.12.1988 n° 58)

– **uffici**

...locali destinati ad uso di uffici professionali, uffici pubblici in genere, uffici bancari, ed uffici di ogni tipo in genere, ad eccezione di quelli pertinenti a negozi, esercizi pubblici o imprese industriali ed artigianali (questi sono classificate nelle rispettive categorie)

– **Handwerk & Industrie**

...Industrieanlagen, Handwerksbetriebe, öffentliche Garagen und Werkstätten und die dazugehörenden Räume

– **Freiflächen**

...Flächen für Campingplätze, Tankstellen, Tanzsäle im Freien und Verkaufsläden im Freien, sowie jede sonstige nicht überdachte Fläche für Privatgebrauch, wo Abfall anfallen kann

– **Schulen & Vereinslokale**

...Schulen, Kindergärten, Vereinslokale für örtliche Vereine u.ä. jeglicher Art

– **artigianato ed industria**

...stabilimenti industriali, artigianali ed autorimesse con locali pertinenti

– **aree scoperte**

...aree adibite a campeggio, a distributori di carburante, a sale da ballo all'aperto, a banchi di vendita all'aperto, nonché a qualsiasi altra area scoperta ad uso privato, ove possono prodursi dei rifiuti

– **scuole e locali sociali**

...scuole, asili, locali per associazioni locali e simili, di ogni tipo

5. Für jede Kategorie des vorhergehenden Absatzes setzt sich die Abfallgebühr aus folgenden Elementen zusammen:

- a) Grundgebühr
- b) mengenabhängige Gebühr
- c) eventuelle Gebühr für Sonderdienste

6. Die Grundgebühr muss mindestens 30 Prozent der Gesamtkosten der Straßenreinigung und der Abfallbewirtschaftung decken. Die fixen Kosten laut Artikel 3, Absatz 1 – Buchstaben a) bis c), des D.L.H. Nr. 5/2007 sind durch die Grundgebühr abzudecken.

7. Die Grundkosten werden unter den Gebührenpflichtigen laut Absatz 1 im Verhältnis der im Vorjahr effektiv produzierten Restmüllmenge (in Litern) aufgeteilt.

8. Jede im städtischen Gebäudekataster getrennt eingetragene Baueinheit wird für die Berechnung der Gebühr gemäß ihrer Zweckbestimmung und Nutzung einzeln berechnet.¹

5. Per ciascun gruppo di cui al precedente comma la tariffa rifiuti è articolata nelle seguenti voci:

- a) tariffa base
- b) tariffa commisurata alla quantità
- c) eventuale tariffa per servizi speciali

6. La tariffa base deve coprire almeno il 30 per cento dei costi complessivi per la pulizia delle strade e la gestione dei rifiuti. I costi fissi di cui all'articolo 3, comma 1 – lettere a), b), c) del D.P.G.P. n° 5/2007 sono coperti dalla tariffa base.

7. I costi componenti la tariffa base vengono suddivisi tra i gruppi di cui al comma 1 in proporzione alla quantità di rifiuti residui (in litri) dagli stessi effettivamente prodotti nell'anno precedente.

8. Per il calcolo della tariffa viene considerata ogni unità immobiliare registrata separatamente nel catasto edilizio urbano seconda la destinazione urbanistica e l'uso.²

Artikel 10

Gebühr für die Kategorie „Wohnungen“

1. Die Gebühr für die Haushalte, Gemeinschaften, Zweitwohnungen sowie zur Verfügung des Eigentümers gehaltene Wohnungen gliedert sich wie folgt:

- a) **Grundgebühr:** die Grundgebühr – berechnet auf den Anteil der Haushalte, der Gemeinschaften und Zweitwohnungen an den Grund-

articolo 10

Tariffa per le utenze domestiche

1. La tariffa per abitazioni, comunità, seconde case nonché le abitazioni tenute dal proprietario a propria disposizione viene suddivisa e computata come segue:

- a) **tariffa base:** la tariffa base – commisurata alla quota delle abitazioni, comunità e seconde case, sul costo base ai sensi dell'articolo 9,

1) Dieser Absatz wurde mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 31 vom 23.05.2018 eingefügt.

2) Comma inserito con deliberazione consiliare n° 31 del 23/05/2018

kosten laut Artikel 9, Absatz 4 dieser Verordnung – wird ermittelt, indem dieser Kostenteil durch die Gesamtanzahl der in den Haushalten und Gemeinschaften lebenden Personen und Konventionalmitgliedern dividiert und sodann mit der Anzahl der Familienangehörigen, der Gemeinschaftsmitglieder oder der Konventionalmitglieder für Zweitwohnungen der Gebührenpflichtigen multipliziert werden. Es wird eine Obergrenze von 4 Personen berücksichtigt.

- b) Mengenabhängige Gebühr (Entleerungsgebühr) laut den tatsächlich abgegebenen Abfalllitern: diese Gebühr wird auf Grund der tatsächlich abgegebenen Abfallliter berechnet.

Für die zweckmäßige und effiziente Programmierung der Abfallbewirtschaftung wird für jede Person, die im Haushalt oder in der Gemeinschaft lebt oder der Zweitwohnung zugeordnet ist, eine Mindestanzahl von Abfalllitern zwingend berechnet.

Die Mindestentleerungsmenge pro Person für die Kategorie Wohnungen wird auf 50 Prozent der Restmüllmenge festgesetzt, welche im Vorjahr in derselben Gemeinde in der Kategorie Wohnungen, ausgenommen Zweitwohnungen, durchschnittlich pro Person angefallen ist. Jedenfalls darf die Mindestentleerungsmenge 180 Liter pro Person nicht unterschreiten.

Für die Zweitwohnungen wird die Mindestentleerungsmenge pro Person, berechnet laut vorhergehendem Absatz, auf die Hälfte herabgesetzt.

Sollte die dem öffentlichen Abfallbewirtschaftungsdienst übergebene Müllmenge unter der festgelegten Mindestanzahl von Abfalllitern liegen, wird jedenfalls diese Mindestanzahl berechnet, zum Zwecke der Deckung der fixen Kosten für die Durchführung des Müllabfallbewirtschaftungsdienstes.

Artikel 11

Gebühr für die Kategorie „andere Nutzer“

1. Die Gebühr für die Kategorie „andere Nutzer“ gliedert sich wie folgt:

- a) **Grundgebühr:** die Grundgebühr – berechnet auf den Anteil dieser Gebührenpflichtigen an den Grundkosten laut Artikel 9, Absatz 4, dieser Verordnung – wird den einzelnen Kategorien im Verhältnis zur Intensität der Nutzung der

comma 4, del presente regolamento – viene individuata mediante suddivisione di questa quota spesa con il numero complessivo delle persone viventi nelle abitazioni e comunità e dei membri convenzionali e poi moltiplicata con il numero dei componenti familiari, dei membri della comunità o dei membri convenzionali per seconda casa del soggetto obbligato al pagamento della tariffa. Viene previsto un limite massimo di 4 persone obbligate.

- b) tariffa commisurata al costo proporzionato alla quantità realmente conferita (tariffa di svuotamento): questa tariffa viene computata alla quantità di litri realmente prodotta.

Per la razionale ed efficiente programmazione della gestione dei rifiuti viene computato un numero minimo di litri di rifiuti a persona vivente in abitazioni o comunità o associate a seconda casa.

Il quantitativo minimo di svuotamento per persona è fissato nella misura del 50 per cento della quantità di rifiuti residui che nell'anno precedente è stata prodotta in media per persona nella categoria utenze domestiche, escluse le seconde abitazioni. In ogni caso il quantitativo minimo di svuotamento non può essere inferiore a 180 litri.

Per le seconde abitazioni il quantitativo minimo di svuotamento per persona, calcolato secondo il comma precedente, è ridotto della metà.

Qualora la quantità di rifiuti conferita al servizio pubblico di gestione dei rifiuti dovesse risultare al di sotto del numero minimo di litri fissato, questo numero verrà comunque computato, dato che a copertura dei costi fissi derivanti dallo svolgimento del servizio di gestione dei rifiuti.

articolo 11

Tariffa per le altre utenze

1. La tariffa per le altre utenze viene suddivisa e computata come segue:

- a) **tariffa base:** la tariffa base – commisurata alla quota di questi soggetti obbligati sul costo base ai sensi dell'articolo 9, comma 4, del presente regolamento – viene attribuita alle singole categorie in relazione al grado di utilizzo

verschiedenen von der Gemeinde angebotenen Dienstleistungen und der besetzten Fläche zugeordnet. Die so ermittelte Grundgebühr ist für alle Teilnehmer der jeweiligen Kategorie und Flächenklasse gleich. Zu diesem Zweck werden folgende Flächenklassen gebildet.³

Handlungen & Geschäfte im Lebensmittelbereich esercizi commerciali e negozi nel settore merceologico alimentare	A1	Faktor coefficiente
0 - 50 m ²		1
51 - 200 m ²		2
201 - 500 m ²		3
501 - 1000 m ²		4
> 1000 m ²		5
Privatzimmervermietung & Ferienwohnungen Affitto di camere ed appartamenti	B1	Faktor coefficiente
0 - 50 m ²		1
51 - 200 m ²		2
201 - 500 m ²		3
501 - 1000 m ²		4
> 1000 m ²		5
Büros uffici	C	Faktor coefficiente
0 - 20 m ²		1
21 - 50 m ²		2
51 - 100 m ²		3
> 100 m ²		4
Freiflächen aree scoperte	E	Faktor coefficiente
keine Flächenklassen nessuna classe		1

dei servizi offerti dal comune ed alla superficie occupata. La tariffa così determinata è uguale per tutti gli appartenenti alla stessa categoria e classe di superficie. A tale scopo sono formate le seguenti classi di superficie:⁴

Handlungen & Geschäfte im Nichtlebensmittelbereich esercizi commerciali e negozi nel settore merceologico non alimentare	A2	Faktor coefficiente
0 - 50 m ²		1
51 - 200 m ²		2
201 - 500 m ²		3
501 - 1000 m ²		4
> 1000 m ²		5
Gastbetriebe esercizi pubblici	B2	Faktor coefficiente
0 - 50 m ²		1
51 - 200 m ²		2
201 - 500 m ²		3
501 - 1000 m ²		4
> 1000 m ²		5
Handwerk & Industrie artigianato ed industria	D	Faktor coefficiente
0 - 50 m ²		1
51 - 200 m ²		2
201 - 500 m ²		3
501 - 1000 m ²		4
> 1000 m ²		5
Schulen & Vereinslokale scuole e locali sociali	F	Faktor coefficiente
keine Flächenklassen nessuna classe		1

Der Anteil an den Grundkosten wird durch die Gesamtpunktzahl betreffend den Grad der Beanspruchung aller Kategorien und Flächenklassen dividiert und mit der Punktzahl der einzelnen Kategorien und Flächenklassen multipliziert. Die so ermittelte Grundgebühr ist für alle Teilnehmer der jeweiligen Kategorie und Flächenklasse gleich.

La quota del costo base viene suddivisa con un punteggio totale riguardante il grado di utilizzo da parte di tutte le categorie e classi di superficie e moltiplicato con il punteggio della singola categoria e classe di superficie. La tariffa così determinata è uguale per tutti gli appartenenti alla stessa categoria e classe di superficie.

b) Mengenabhängige Gebühr (Entleerungsgebühr) laut den tatsächlich abgegebenen Abfallilitern: diese Gebühr wird auf Grund der tatsächlich abgegebenen Abfallilitern berechnet.

b) tariffa commisurata alla quantità realmente conferita (tariffa di svuotamento): questa tariffa viene computata alla quantità di litri realmente prodotta.

Für die zweckmäßige und effiziente Programmierung der Abfallbewirtschaftung wird für jeden Gebührenpflichtigen eine Mindestanzahl von Abfallilitern je Flächeneinheit zwingend berechnet. Diese Mindestanzahl an Abfallilitern wird nach dem durchschnittlich im Vorjahr pro Teilnehmer der jeweiligen Kategorie erzeugten Abfallilitern berechnet und um 50 Prozent reduziert.

Per la razionale ed efficiente programmazione della gestione dei rifiuti viene computato un numero minimo di litri di rifiuti per ciascuna unità di superficie. Questo numero minimo di litri viene computato al numero medio di litri prodotti nell'anno precedente per appartenenti alla categoria e ridotto del 50 per cento.

Sollte die dem öffentlichen Abfallbewirtschaftungsdienst übergebene Müllmenge unter der festgelegten Mindestanzahl von Abfallilitern liegen, wird jedenfalls diese Mindestanzahl be-

Qualora la quantità di rifiuti conferita al servizio pubblico di gestione dei rifiuti dovesse risultare al di sotto del numero minimo di litri fissato, questo numero verrà comunque compu-

3) Die Tabellen wurden mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 31 vom 23.05.2018 ergänzt.
4) Le tabelle sono state aggiornate con deliberazione consiliare n° 31 del 23/05/2018.

rechnet, zum Zwecke der Deckung der fixen Kosten für die Durchführung des Müllabfallbewirtschaftungsdienstes.

tato, dato che a copertura dei costi fissi derivanti dallo svolgimento del servizio di gestione dei rifiuti.

Artikel 11/bis

Gebühr für Sonderdienste

1. Die Gebühr für Sonderdienste beinhaltet eventuelle in Anspruch genommene und/oder von der Gemeinde verpflichtend vorgeschriebene Zusatzdienste. Alle mit dieser Gebühr zu verrechnenden Kosten werden analytisch auf die Nutznießer oder jene Gebührenpflichtige, für welche die Nutzung verpflichtend vorgeschrieben ist, aufgeteilt.

2. Zwecks Berechnung der Gebühr für den Sonderdienst zur Biomüllsammlung sind folgende Koeffizienten für die Intensität der Nutzung des Dienstes zu berücksichtigen:

Nutzung - uso	Koeffizient - coefficiente
Wohnungen - eine Familie abitazioni - unifamiliare	0,50
Wohnungen - mehr Familien abitazioni – plurifamiliare	0,80
andere Nutzer altre utenze	1,00

articolo 11/bis

Tariffa per servizi speciali

1. Le tariffe per servizi speciali tengono conto dei costi dei servizi supplementari eventualmente utilizzati dai singoli soggetti obbligati al pagamento della tariffa che si avvalgono del servizio in questione, o prescritti in modo vincolante dal comune. I costi da contabilizzare con questa tariffa vengono calcolati con divisione analitica per i vari soggetti che si avvalgono o hanno l'obbligo di avvalersi del servizio in questione.

2. Al fine del calcolo della tariffa per il servizio speciale di smaltimento dei rifiuti organici sono da considerare le seguenti coefficienti del grado di utilizzo del servizio:

Artikel 12

Angleichung der Tarife

1. Gemäß Artikel 8, 2. Absatz, dieser Verordnung beschließt bzw. bestätigt der Gemeindevorstand alljährlich innerhalb der für die Genehmigung des Haushaltsvoranschlags vorgesehenen Frist die Tarife für das folgende Jahr.

2. Bis zum darauffolgenden 30. Juni ist die entsprechende Maßnahme dem Landesamt für Abfallwirtschaft mitzuteilen.

articolo 12

Adeguamento delle tariffe

1. Secondo quanto stabilito dall'articolo 8, 2° comma, del presente regolamento entro i termini per l'approvazione del bilancio di previsione la Giunta comunale delibera ovvero conferma annualmente, le tariffe per l'anno successivo.

2. Entro il 30 giugno successivo il provvedimento è comunicato all'Ufficio provinciale gestione rifiuti.

Artikel 13

Die Tagesgebühr

1. Für jene, die, auch ohne Rechtstitel, für die Dauer von weniger als sechs Monaten und in unregelmäßigen Abständen öffentliche, öffentlich genutzte oder mit öffentlichem Durchgang belastete Räumlichkeiten oder Freiflächen besetzen oder innehaben, wird die Tagesgebühr für die Be-

articolo 13

Tariffa giornaliera

1. È istituita la tariffa giornaliera per il servizio di gestione dei rifiuti solidi urbani e assimilati prodotti da coloro che occupano o detengono, anche senza titolo, per un periodo di tempo inferiore a sei mesi e non in maniera continua, locali od aree scoperte pubblici, di uso pubblico, od aree grava-

wirtschaftung der Hausabfälle und der diesen gleichgestellten Sonderabfälle eingeführt.

2. Die Tagesgebühr wird auf Grund des auf Tage bezogenen Jahrestarifs ermittelt und mit Bezug auf die einschlägige Nutzungskategorie angewandt; die so berechnete Gebühr wird um 50 Prozent erhöht.

Artikel 14

Verpflichtung zur Zahlung der Tagesgebühr

1. Der zur Meldung verpflichtete Inhaber der obgenannten Räumlichkeiten und Freiflächen ist zur Zahlung der Tagesgebühr verpflichtet.

2. Die Tagesgebühr besteht für Wanderhändler in einem fixen Betrag, während jene für Gebührenpflichtige, die Feste oder andere Veranstaltungen organisieren, jeweils auch auf Grund der abgelieferten Abfallmenge berechnet wird.

3. Bei faktischer Nutzung wird die Gebühr, sollte sie zum Zeitpunkt der Feststellung der widerrechtlichen Besetzung nicht entrichtet worden sein, zusammen mit den Verzugszinsen eingetrieben.

Artikel 15

Nicht gebührenpflichtige Räumlichkeiten

1. Von der Gebühr nicht betroffen sind die nicht benutzbaren Räumlichkeiten und Freiflächen sowie jene, die - auch infolge von nachträglich im Laufe des Jahres eingetretener Umstände - unbenutzbar geworden sind. Die Gründe und die Umstände der Unbenutzbarkeit sind durch Unterlagen nachzuweisen, falls die Unbenutzbarkeit nicht augenscheinlich und offenkundig ist.⁵

2. Der Gebühr unterliegen nicht :

- die Räumlichkeiten und die Freiflächen, in denen, wegen ihrer natürlichen Beschaffenheit und wegen ihrer dauerhaften Zweckbestimmung kein Abfall anfallen kann;
- die Räumlichkeiten und die Freiflächen, deren Abfälle auf Grund von Gesetzesbestimmungen, Verordnungen im Sanitäts-, Umwelt-, und Zivilschutzbereich sowie von internationalen Abkommen nicht dem öffentlichen Gemeindedienst abgeliefert zu werden brauchen.

te di servitù di pubblico passaggio.

2. La tariffa giornaliera è determinata in base alla tariffa annuale, rapportata a giorno, attribuita alla categoria contenente voci corrispondenti di uso, maggiorata del 50 per cento.

articolo 14

Obbligazione al pagamento della tariffa giornaliera

1. La tariffa giornaliera è dovuta dall'occupante dei summenzionati locali o aree scoperte tenuto all'obbligo della denuncia.

2. La tariffa giornaliera per i venditori ambulanti è costituita da un importo fisso, mentre quella per organizzatori di feste o di altre manifestazioni è calcolata anche sulla base della quantità di rifiuti conferita.

3. In caso di uso di fatto, la tariffa che non risulti versata all'atto dell'accertamento dell'occupazione abusiva, è recuperata unitamente agli interessi moratori.

articolo 15

Esclusioni

1. Non sono soggetti alla tassa i locali e le aree scoperte inutilizzabili, nonché quelli che risultino in obiettive condizioni di inutilizzabilità, anche per circostanze sopravvenute nel corso dell'anno, comprovate da idonea documentazione qualora non siano obiettivamente riscontrabili.⁶

2. Non sono soggetti alla tassa :

- i locali e le aree scoperte che per loro natura e per l'uso al quale sono stabilmente destinati non possono produrre rifiuti;
- i locali e le aree scoperte per i quali non sussiste l'obbligo dell'originario conferimento dei rifiuti al servizio svolto in regime di privativa comunale per effetto di norme legislative, di ordinanze in materia sanitaria, ambientale o di protezione civile ovvero di accordi internazio-

5) Dieser Absatz wurde mit Beschluss des Gemeinderates Nr. 53 vom 19.12.2022 abgeändert.

6) Comma così modificato con deliberazione consiliare n° 53 del 19/12/2022

nali riguardanti organi di Stati esteri.

Artikel 16

Gebührenbefreiungen

1. Von der Gebühr befreit sind :

- a) die öffentlichen Kirchen und die Räumlichkeiten für den Kult;
- b) die Friedhöfe.

2. Der Antrag auf Gebührenbefreiung muss schriftlich bei der Gemeinde beantragt werden und wird vom ersten Tag des Monats, der jenem folgt, in dem der Antrag eingereicht wurde, wirksam.

Artikel 17

Sonderermäßigungen

1. Es können folgende Sonderermäßigungen gewährt werden:

- a) außerhalb des Einzugsgebietes des öffentlichen Abfallentsorgungsdienstes ist der Benutzer verpflichtet, die Abfälle an die nächstgelegene Sammelstelle anzuliefern, wobei in diesen Fällen die mengenabhängige Gebühr (Entleerungsgebühr) um 40 Prozent reduziert wird;
- b) für nicht für Wohnzwecke genutzte Räumlichkeiten sowie Freiflächen, die saisonweise oder zeitweilig, jedoch wiederkehrend, genützt werden und zwar auf Grund einer von den zuständigen Behörden erlassenen Lizenz oder Ermächtigung für die Ausübung der entsprechenden Tätigkeit, wird die Gebühr im Verhältnis zur jährlichen Nutzungsdauer berechnet;
- c) für Familien mit Kindern im Alter bis zu 2 Jahren wird die Entleerungsgebühr um 50 Prozent reduziert – diese Ermäßigung wird von Amts wegen entsprechend den meldeamtlichen Eintragungen zuerkannt;
- d) für Familien mit Personen mit Inkontinenz wird die Entleerungsgebühr um 50 Prozent reduziert – diese Ermäßigung kann durch einfache Vorlage eines ärztlichen Zeugnisses oder einer Bescheinigung der Leistungsabteilung des Sanitätsbetriebes in Anspruch genommen werden.

articolo 16

Esenzioni

1. Sono esenti dal tributo

- a) le chiese pubbliche e i locali destinati all'attività del culto;
- b) i cimiteri.

2. L'esenzione dalla tariffa deve essere richiesta inoltrando una domanda scritta al Comune ed entra in vigore dal primo giorno del mese successivo a quello in cui è stata presentata la domanda.

articolo 17

Riduzioni individuali

1. La tariffa può essere ridotta individualmente nei seguenti casi:

- a) al di fuori del perimetro del territorio comunale entro il quale viene espletato il servizio di raccolta rifiuti gli utenti sono tenuti a conferire i rifiuti al più vicino punto di raccolta e la tariffa commisurata alla quantità realmente conferita (tariffa di svuotamento) in questi casi è ridotta del 40 per cento;
- b) per i locali diversi dalle abitazioni e aree scoperte adibiti ad uso stagionale o ad uso non continuativo, ma ricorrente, risultate da licenza o autorizzazione per l'esercizio dell'attività rilasciata dagli organi competenti, la tariffa è commisurata in relazione al periodo annuale di detenzione o occupazione;
- c) per i nuclei familiari con bambini di età fino a 2 anni la tariffa di svuotamento è ridotta del 50 per cento – questa riduzione è concessa in via d'ufficio in base al registro anagrafico comunale;
- d) per i nuclei familiari con persone non autosufficienti la tariffa di svuotamento è ridotta al 50 per cento – questa riduzione è concessa su semplice presentazione di un rispettivo certificato medico o un'attestazione della Ripartizione prestazioni dell'Azienda sanitaria.

2. Mehrere tarifliche Vergünstigungen können – mit Ausnahme der Begünstigungen laut Art. 17, Abs. 1, Buchstabe a) und b) - nicht gleichzeitig gewährt werden.

2. Le riduzioni tariffarie non sono tra di loro cumulabili, con esclusione delle riduzioni secondo l'art. 17, comma 1, lettera a) e b).

Artikel 18

Deckung der Gebührenbefreiungen und der Tarifiermäßigungen

1. Im Ausgabenteil des Haushaltsplanes wird ein eigener Artikel eingefügt, dessen Dotierung dem geschätzten Betrag an Gebührenbefreiungen und Tarifiermäßigungen des Art. 16, Buchstabe a) und b), sowie des Art. 17, Buchstabe b) und c) entspricht.

articolo 18

Copertura delle esenzioni e riduzioni tariffarie

1. Nel bilancio preventivo è individuato, nella parte "spesa" un apposito articolo dotato di stanziamento corrispondente all'importo stimato delle esenzioni e riduzioni di cui all'articolo 16, lettera a) e b), nonché all'articolo 17, lettera b) e c).

Artikel 19

Meldungen

1. Die einheitliche Meldung der gebührenpflichtigen Räumlichkeiten und Freiflächen im Gemeindegebiet wird auf eigenen, von der Gemeinde erstellten Vordrucken abgefasst. Die Meldung muss spätestens innerhalb von 60 Tagen ab Nutzungs- bzw. Besetzungsbeginn entweder persönlich oder mittels Postdienst oder zertifizierter elektronischer Post beim Gemeindesteuernamt abgegeben und von dem sich zur Zahlung der Gebühr Verpflichtenden unterzeichnet werden. Das Amt bestätigt die erfolgte Abgabe der Meldung.

2. Bei Abgabe der Meldung mittels eingeschriebener Postsendung ist das Absendedatum maßgebend.

3. Die Meldung behält ihre Wirksamkeit auch für die folgenden Jahre, vorausgesetzt, die gebührenrelevanten Voraussetzungen bleiben unverändert. Tritt eine Veränderung ein, die eine Erhöhung/Verminderung der Gebühr mit sich bringt, ist der Gebührenpflichtige angehalten, in derselben Form und innerhalb derselben Frist laut Absatz 1, darüber Meldung zu erstatten. Dasselbe gilt auch bei Wegfall der Voraussetzungen für tarifliche Vergünstigungen gemäß den vorhergehenden Artikeln 16 und 17.

4. Wird die Besetzung bzw. die Nutzung der Räumlichkeiten und der Freiflächen beendet, muss eine bezügliche Abmeldung in derselben Form und innerhalb derselben Frist laut Absatz 1 erfolgen.

articolo 19

Denunce

1. La denuncia unica dei locali ed aree scoperte soggette a tariffa siti nel territorio del comune é redatta sugli appositi moduli a stampa predisposti dal comune, e deve essere presentata direttamente o a mezzo del servizio postale o posta elettronica certificata, all'Ufficio tributi del comune, al più tardi entro 60 giorni dall'inizio dell'occupazione o della detenzione, sottoscritta dal soggetto che si obbliga al pagamento. L'ufficio tributi rilascia ricevuta.

2. Per le denunce presentate per raccomandata, vale la data di spedizione.

3. La denuncia ha effetto anche per gli anni successivi, qualora i presupposti per l'applicazione della tariffa rimangano invariati. In caso contrario, l'utente é tenuto a denunciare, nelle medesime forme ed entro lo stesso termine di cui al comma 1 ogni variazione che comporti un maggiore/minore ammontare della tariffa e così anche il venir meno delle condizioni dell'applicazione della tariffa ridotta di cui ai precedenti articoli 16 e 17.

4. Nelle medesime forme ed entro lo stesso termine di cui al comma 1 in caso di cessazione dell'occupazione o detenzione dei locali ed aree scoperte, va presentata apposita denuncia di cessazione.

Artikel 20

Festlegung und Einhebung der Gebühr

1. Die Zahlung der Abfallgebühr erfolgt mittels direkte Bank- oder Postüberweisung oder mittels direkte Lastschrift auf das Bank- oder Postkontokorrent zugunsten des Kontos der Gemeinde.
2. Die Gebühr wird in einer einzigen Rate innerhalb 30. Juni des auf das Bezugsjahr folgenden Jahres in Rechnung gestellt. Auf Antrag des Gebührenpflichtigen stellt der Betreiber des Abfallbewirtschaftungsdienstes eine Auflistung, aus welcher punktuell die einzelnen Müllablieferungen hervorgehen, zur Verfügung.
3. Wenn schwerwiegende und gerechtfertigte Gründe vorliegen, kann der Gemeindeausschuss auf Ansuchen des Gebührenpflichtigen die Rateinteilung der Schuld bis zu höchstens 8 gleich bleibenden Vierteljahresraten gewähren. Auf die Beträge der einzelnen Raten werden die Verzugszinsen im Ausmaß des gesetzlichen Zinssatzes angewandt.
4. Bei Zahlungsverzug wird die erste Aufforderung innerhalb von 30 Tagen ab Fälligkeit zugestellt. Erfolgt keine Zahlung wird eine zweite Zahlungsaufforderung samt Anlastung der durch den Zahlungsverzug entstandenen Kosten und der gesetzlichen Zinsen zugestellt. Sollte der Gebührenpflichtige auch der zweiten Zahlungsaufforderung nicht nachkommen, wird das vom Gesetz vorgesehene Verfahren für die Eintreibung eingeleitet.
5. Feststellungen von Amts wegen sind mit Begleichung der ersten Rechnung, in welcher die entsprechenden Änderungen berücksichtigt wurden, endgültig.

Artikel 21

Überschüsse des Gesamtertrages

1. Eventuell entstandene Überschüsse des Gesamtertrages aus der Abfallbewirtschaftungsgebühr im Vergleich zum Gesamtbetrag der Kosten müssen in den zwei nachfolgenden Jahren bei der Berechnung des Tarifs berücksichtigt und ausgeglichen werden.

articolo 20

Determinazione e riscossione della tariffa

1. Il pagamento della tariffa è effettuato mediante bonifico diretto bancario o postale o mediante addebito diretto in conto corrente bancario o postale a favore del conto intestato al Comune.
2. La tariffa viene fatturata in un'unica soluzione entro il 30 aprile dell'anno successivo all'anno di riferimento. Su richiesta dell'obbligato al pagamento della tariffa il gestore del servizio per lo smaltimento dei rifiuti fornisce un elenco da cui risultano puntualmente i singoli conferimenti dei rifiuti.
3. Qualora ricorrano gravi e motivate ragioni, la Giunta comunale può concedere, su richiesta dell'obbligato al pagamento della tariffa, la rateizzazione del debito fino ad un massimo di 8 rate trimestrali di pari importo. Sulle somme rateizzate si applicherà un interesse moratorio ragguagliato al vigente tasso legale.
4. In caso di mancato pagamento nel termine il primo sollecito è notificato entro 30 giorni dalla scadenza. Quando l'obbligato al pagamento della tariffa ritarda ulteriormente il saldo di una fattura viene trasmesso un secondo sollecito e il gestore del servizio addebita le spese causate dal ritardo nel pagamento e gli interessi legali. In caso di mancato pagamento del secondo sollecito si procede all'attivazione delle procedure legali di riscossione.
5. Accertamenti in via d'ufficio divengono definitivi con il pagamento della prima fattura, nella quale sono iscritte le rispettive variazioni.

articolo 21

Eccedenze di gettito

1. Eventuali eccedenze del gettito della tariffa per la gestione dei rifiuti rispetto all'ammontare complessivo dei costi devono essere compensate entro i due anni successivi in sede di calcolo della tariffa.

Artikel 22

Der verantwortliche Beamte

1. Ein mit Beschluss des Gemeindevorstandes ernannter Stammrollenbeamter der Gemeinde ist verantwortlich für die gesamte Verwaltungstätigkeit und für jede organisatorische Maßnahme mit Bezug auf die Anwendung der Gebühr für die Bewirtschaftung der Hausabfälle und der diesen gleichgesetzten Sonderabfälle.
2. Bereits vor der Genehmigung dieser Verordnung erfolgte Ernennungen behalten ihre Wirksamkeit sofern diese im Einklang mit den geltenden Bestimmungen sind.
3. Dem verantwortlichen Beamten stehen alle bezüglichlichen von der einschlägigen Gesetzgebung vorgesehenen Befugnisse zu.

Artikel 23

TARES-Zuschlag

1. Gemäß Art. 4 des Landesgesetzes vom 8. März 2013, Nr. 3 ist der TARES-Zuschlag um 0,30 Euro pro Quadratmeter reduziert. Bis auf Widerruf oder Abänderung des gegenständlichen Artikels entspricht demzufolge der Zuschlag 0,00 Euro pro Quadratmeter.

Artikel 24

Hinweis

2. Für alles, was mit dieser Verordnung nicht ausdrücklich geregelt ist, finden die einschlägigen Gesetzesbestimmungen und die anderen Gemeindeverordnungen Anwendung.

Artikel 25

Abschaffung von Bestimmungen

1. Mit dem Datum des Inkrafttretens dieser Verordnung verlieren alle vorhergehenden Verordnungen der Marktgemeinde ST. LORENZEN über die Anwendung der Müllentsorgungs- bzw. Abfallgebühr der Gemeinde und alle anderen Gemeindebestimmungen, soweit sie mit der gegenständlichen Verordnung unvereinbar sind oder dazu im Widerspruch stehen, ihre Wirksamkeit.

articolo 22

Il funzionario responsabile

1. Un funzionario, appartenente ai ruoli organici del Comune, nominato con deliberazione della Giunta comunale, è responsabile dell'esercizio di ogni attività organizzativa e gestionale relativa all'applicazione della tariffa per la gestione dei rifiuti urbani ed assimilati.
2. Nomine già espresse antecedente all'approvazione del presente regolamento rimangono valide qualora in concerto con le disposizioni vigenti.
3. Ad esso spettano tutti i relativi poteri previsti dalla legge in materia.

articolo 23

Maggiorazione TARES

1. Ai sensi dell'art. 4 della Legge provinciale del 8 marzo 2013, n° 3 la maggiorazione TARES è ridotta di 0,30 euro al metro quadrato. Fino a revoca o modifica del presente articolo la maggiorazione è pertanto pari a 0 euro al metro quadrato.

articolo 24

Rinvio

2. Per quanto non espressamente contemplato nel presente regolamento, si applicano in materia le norme di legge e quelle contenute negli altri regolamenti comunali.

articolo 25

Abrogazione di norme

1. Con la data di entrata in vigore del presente regolamento sono abrogati tutti i precedenti regolamenti comunali sull'applicazione della tassa ovvero tariffa per lo smaltimento dei rifiuti solidi urbani del Comune di SAN LORENZO DI SEBATO e tutte le altre disposizioni comunali incompatibili o in contrasto con il presente regolamento.

Artikel 26
Inkrafttreten

1. Die vorliegende Verordnung tritt mit 1. Jänner 2013 in Kraft.
2. Jeder, den es angeht, ist verpflichtet, die gegenständliche Verordnung zu befolgen und dafür zu sorgen, dass sie befolgt wird.
3. Der Gemeindesekretär sorgt, durch die Gemeindeämter, für die Veröffentlichung dieser Verordnung nach Maßgabe der Satzung und für deren Verbreitung bei den Betroffenen.

articolo 26
Entrata in vigore

1. Il presente regolamento entra in vigore il 1° gennaio 2013.
2. E' fatto obbligo a chiunque spetti di osservare il regolamento presente e di farlo osservare.
3. Il Segretario comunale ne dispone, a mezzo degli uffici comunali, la pubblicazione secondo quanto prescritto dallo Statuto e la diffusione ai soggetti interessati.

Tabelle A

tabella A

Koeffizienten zur Bestimmung des Grades der Beanspruchung des Abfallentsorgungsdienstes für die Kategorie „andere Nutzer“

Coefficienti per la determinazione del grado di utilizzo del servizio di smaltimento dei rifiuti per la categoria “altre utenze”

Beschreibung descrizione	kein/minimal nessuno/minimo	normal normale	intensiv intenso
Allgemeinkosten costi generali	-	2	-
Recycling- & Bauhof impianto di ricicl. e cantiere comunale	2	2	4
Restmüllsammlung raccolta rifiuti residui	1	4	8
Kartonagensammlung raccolta di cartoni	1	4	8
Wertstoffsammlungen raccolta dei materiali riciclabili	1	2	4

Tabelle B

tabella B

Grad der Beanspruchung der verschiedenen von der Gemeinde angebotenen Dienstleistungen zur Abfallentsorgung

Grado di utilizzo dei servizi offerti dal comune al fine dello smaltimento dei rifiuti solidi urbani

Beschreibung descrizione	A1	A2	B1	B2	C	D	E	F
Allgemeinkosten costi generali	2	2	2	2	2	2	2	2
Recycling- & Bauhof imp. di ricicl. e cantiere com.le	2	2	2	2	2	2	2	2
Restmüll rifiuti residui	8	4	4	8	1	4	4	4
Glas vetro	2	1	2	4	1	1	2	2
Papier carta	2	2	2	4	4	2	2	4
Dosen metallo	4	1	2	4	1	1	2	2
Karton cartone	8	8	2	4	4	4	2	4
Punktezah punteggio	28	20	16	28	15	16	16	20

A1	Handelsbetriebe und Geschäfte im Lebensmittelwarenbereich locali destinati ad esercizi commerciali e negozi in genere nel settore merceologico alimentare
A2	Handelsbetriebe und Geschäfte im Nichtlebensmittelwarenbereich locali destinati ad esercizi commerciali e negozi in genere nel settore merceologico non alimentare
B1	private Vermietung von Gästezimmern und möblierten Ferienwohnungen affitto di camere ed appartamenti ammobiliati per ferie
B2	öffentliche Schank-, Speise- und Beherbergungsbetriebe esercizi pubblici di somministrazione di bevande, pasti e bevande, ricettivo
C	Büros uffici
D	Handwerk und Industrie artigianato ed industria
E	Freiflächen aree scoperte
F	Schulen und Vereinslokale scuole e locali sociali